

Mit überzeugendem 22:14 Heimsieg über Aichhalden raus aus der Misserfolgsserie

TSV-Ringer zogen nochmal sämtliche Register

Nein, die Ergebniskrise wollten die Bibrisfighter nicht auf sich beruhen lassen. Im letzten Heimkampf der ausklingenden Saison den treuen Zuschauern beweisen, dass es besser geht, dies war unter allen Umständen auch für das Ego der TSV-Ringer die selbst auferlegte Vorgabe gegen den Regionalliga-Absteiger AB Aichhalden.

Personell kompletter als zuletzt begegnete man den Schwarzwäldern und erkämpfte über einen Top-Teamspirit das angestrebte und am Schluss noch deutlich ausgefallene Erfolgserlebnis - dies in beeindruckender Art und Weise, welches auch die Fans um die Matte nochmals zu Begeisterungs-Ovationen animierte.

Leon Rul, Mischo Georgiev und auch Chris Krämer „schruppten Gewicht“ in die nächstniedrigere Kategorie - eine respektable und mit kampfscheidende Vorleistung von hohem Mehrwert für eine erfolgreiche Mannschaft.

Mit dieser Aufstellung hatte man einen Volltreffer gelandet. Das Dreigestirn, Headcoach Bernd Biller, Trainer Edi Kruse und Mannschaftsführer Wenne Beck strahlten dann um die Wette: „Heute ist nahezu alles für uns gelaufen und wir haben das Kampfglück auf unsere Seite gezogen...wir sind stolz auf unser Team“ ...so deren einhelliger Tenor.

Die **Schüler-Mannschaft** der TSV hatte vorher „ihren Traum“ von der **Vizemeisterschaft** in der Bezirks-Nachwuchsliga verwirklicht und durfte sich als „Einlaufkinder“ einer größeren Publikumsbühne präsentieren.

Sowohl **Maxim Sarmanov** (TSV) **bis 57 kg**, als auch Oleg Deli (AB Aichhalden) **bis 61 kg** hatten wechselseitig keine Gegner und wurden somit kampflöse Sieger.

Dazwischen, **bis 130 kg** Frst erkämpfte **Sebastian Stängle** (TSV) bei einer 0:7 Punktniederlage unbedingt ein wichtiges Achtungsergebnis gegen den mehrfachen EM und WM-Teilnehmer, sowie Rumänischen Ex-Meister Michael Manea und gestattete diesem nur 2 Mannschaftspunkte.

Über eine äußerst zwingende und effektive Ringweise erzielte **Riccardo Caricato** (TSV) **bis 98 kg** gr.-röm. alsbald eine Überlegenheit gegen Roman Brüstle, welcher bereits Anfang des zweiten Abschnittes mit einem 15:0 Techniksieg besiegelt war.

Ebenso entschlossen aktiv agierte **bis 66 kg** gr.-röm. **Muhammed Tasdelen** (TSV), der im Kampfverlauf schöne Überwürfe gegen Dimitru Florea anbrachte. Allerdings, die unsaubere Gegenwehr des Rumänen wurde wegen 2-maliger unerlaubter Beinarbeit beim Stand von 12:0 für den TSV'ler noch im 1. Kampfabschnitt mit der fälligen Disqualifikation geahndet. Die TSV nahm ungewohnt eine 12:6 Führung mit in die Pause.

Bis 86 kg Frst musste **Christoph Krämer** (TSV) gegen Leon Liedgens dem Gewichtmachen etwas Tribut zollen und so ging ein 0:15 Techniksieg zu einer 12:10 Resultats-Annäherung an den Gästeringer.

Leon Rul (TSV) demonstrierte auch „eins tiefer“ **bis 71 kg** Frst gegen Stefan Brugger seine ringerischen Hybrid-Qualitäten im Mix aus beiden Stilarten und fertigte den sieggewohnten Aichhaldener noch in der 5. Min mit einem 17:1 Techniksieg ab.

Nach einem krankheitsbedingten Break war **bis 80 kg gr.-röm. Sotirios Chochlionis** (TSV) als merklicher Kampfkraftverstärker wieder an Bord. Mit schönen Aktionen schloss der TSV'ler ebenfalls in Minute 5 seine überlegene Ringweise gegen Felix Rebstock mit einem 18.2 Techniksieg ab, womit er bereits den TSV-Sieg save machte.

Der kurzfristig aus der 2. Mannschaft hoch gezogene **Torben Strobl** (TSV) besaß **bis 75 kg gr.-röm.** gegen den ABA-Leistungsträger Lorenz Brüstle bei einer raschen 0:16 Technikniederlage keinerlei Erfolgsaussichten.

Abschließend, **bis 75 kg Freistil** entwickelte sich zwischen den internationalen Athleten **Mihail Georgiev** (TSV) und Dumitru Tulbea nochmals für Insider ein von der Taktik geprägter Top-Kampf. Ein 5:1 Punktsieg des TSV'lers bedeutete für den in der Oberliga-Scorerliste führenden Aichhaldener Punktgaranten dessen 1. Saisonniederlage (und erste Niederlage seit 4 Jahren), was zugleich den vorab unvermutet deutlichen 22:14 Sieg der TSV-Ringer finalisierte.

Heimmannschaft				Gastmannschaft					
TSV Herbrechtingen (Verein)				AB Aichhalden (Verein)					
22				14					
Wettkampfstätte				Mehrzweckhalle i.d.Bibrishalle, Brückenstr.15, 89542 Herbrechtingen					
Kampfrichter:				Hamdan Iflazoglu					
Stilart	Gewicht	Ist	Name	Ist	Name	Punkte	Wertung	Zeit	
Gr.-röm.	57	56,5	Maxim Sarmanov N			4:0	KL <u>0</u> :0	00:00	
Freistil	61			57	Oleg Deli N	0:4	KL <u>0</u> : <u>0</u>	00:00	
Gr.-röm.	66	63,6	Muhammed Tasdelen	62	Dumitru Florea N	4:0	DQ <u>12</u> :0	01:57	
Freistil	71	70,6	Leon Rul	70,1	Stefan Markus Brugger	4:0	TÜ <u>17</u> :1	04:45	
Gr.-röm.	75A	73,9	Torben Strobl J	74,8	Lorenz Brüstle	0:4	TÜ <u>0</u> : <u>16</u>	00:46	
Freistil	75B	74,7	Mihail Iliev Georgiev N	74,5	Dumitru Tulbea ND	2:0	PS <u>5</u> :1	06:00	
Gr.-röm.	80	79,7	Sotirios Chochlionis	76,8	Felix Rebstock	4:0	TÜ <u>18</u> :2	04:36	
Freistil	86	85,7	Christoph Krämer	84,7	Leon Jonas Liedgens	0:4	TÜ <u>0</u> : <u>15</u>	02:15	
Gr.-röm.	98	94,3	Riccardo Caricato	86,9	Roman Brüstle	4:0	TÜ <u>15</u> :0	03:23	
Freistil	130	95,7	Sebastian Stängle	97,7	Michael Manea ND	0:2	PS <u>0</u> : <u>7</u>	06:00	

Bezirksliga 3 Männer

TSV Herbrechtingen II - KSV Aalen 05 II 16:38

Erheblich ersatzgeschwächt bezog die TSV-Zweite gegen den saisonal unbesiegten, souveränen Meister zum Saisonabschluss eine Packung. Die Vizemeisterschaft der TSV II sollte indes etwas darüber hinweg trösten.

Lediglich Abdullah Mahmoudiaghdam bis 57 kg und Leomid Colesnic bis 66 kg konnten jeweils beide Kämpfe mit Technik- bzw. Schulter Siegen für sich entscheiden.

Abschluss-Tabelle der TSV II 2024

Platz	Mannschaft	Anz.K.	Plus	Minus	Differenz	+	-	?
1	KSV Aalen II	10	378	128	250	20	0	
2	TSV Herbrechtingen II	10	297	206	91	14	6	
3	KSV Unterehlingen II	10	270	234	36	12	8	
4	AC Röhlingen II	10	287	198	89	10	10	
5	TSG Nattheim II	10	173	346	-173	4	16	
6	KG Königsbronn/Faurndau II	10	109	402	-293	0	20	

Jugendliga Bezirk III

TSV-Jugend ist Bezirksliga-Vizemeister

Der TSV-Jugend gelang es mit einem Sieg im griechisch-römisch Kampf gegen den Bundesliga-Nachwuchs des ASV Schorndorf doch noch ihren Erfolgs-Traum in die Tat umsetzen. Beide Begegnungen wurden auf in etwa ausgeglichenem Level ausgetragen und so entstand Spannung ob der große Wurf den TSV'lern gegen den letztjährigen, leicht favorisierten Vizemeister überhaupt gelingen könnte.

TSV Herbrechtingen Jgd - ASV Schorndorf Jgd 16:20

Freistilkampf:

Für die TSV-Jgd punkteten: bis 32 kg Aris Chochlionis (4 / 18:2 Techniksieg), bis 36 kg Raphael Beck (4 / Aufgabesieg), bis 40 kg Samuel Dell'Aquila (4) und bis 55 kg Finn Buchmann (4); weiter standen im Team: bis 28 kg Noel Sättele ,bis 45 kg Bastian Buchmann, bis 63 kg Leon Franz und bis 76 kg Lyan Rul.

TSV Herbrechtingen Jgd - ASV Schorndorf Jgd 20:16

Gr.röm. Kampf:

Für die TSV punkteten: bis 32 kg Aris Chochlionis (4 / Schultersieg), bis 36 kg Raphael Beck (4 / Aufgabesieg), bis 40 kg Samuel Dell'Aquila (4); bis 55 kg Finn Buchmann (4) und bis 63 kg Andrii Ninets (4 mit einem überraschenden Schultersieg). Weiter standen im Team: bis 28 kg Noel Sättele, bis 45 kg Bastian Buchmann und bis 76 kg Lyan Rul.

Abschluss-Tabelle der TSV Jugend 2024

Platz	Mannschaft	Anz.K.	Plus :	Minus	Differenz	+	- ?
1	KSV Unterelchingen J	16	367 :	178	189	30 :	2
2	TSV Herbrechtingen J	16	298 :	224	74	24 :	8
3	AC Röhlingen J	16	310 :	246	64	24 :	8
4	ASV Schorndorf J	16	320 :	230	90	20 :	12
5	KG Dewangen/Fachsenfeld J	16	295 :	254	41	16 :	16
6	KG Ebersbach/Schlichten J	14	264 :	218	46	12 :	16
7	KG Nattheim/Bellenberg J	16	250 :	302	-52	10 :	22
8	KG Königsbronn/Faurndau J	14	134 :	320	-186	2 :	26
9	KSV Aalen 05 J	16	130 :	396	-266	2 :	30



Alwin Reimer
Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen